

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0457/21	22.11.2021
zum/zur		
F0261/21		
Fraktion AfD, Stadtrat Frank Pasemann		
Bezeichnung		
Einsatz moderner LED-Leuchtmittel in Straßenlaternen		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	07.12.2021	

Zu den in der Stadtratssitzung am 07.10.2021 gestellten Fragen in der Anfrage F0261/21 möchte die Stadtverwaltung wie folgt antworten.

1. Wie viele Straßenlaternen betreibt die Stadt? Bitte nach Art der Leuchtentechnologie aufschlüsseln.

Aktuell gibt es ~24.000 Lichtpunkte. Davon sind ~21.000 Lichtpunkte mit Hochdruck-Lampen bestückt. Hauptsächlich sind das Natriumdampf-Hochdruck-Lampen (Na-Lampen) und zum Teil auch Metall-Halogendampf-Lampen. Ca. 3.000 Lichtpunkte sind mit LED-Einsätzen bestückt. Ein geringer Teil sind Kompaktleuchtstofflampen bzw. Leuchtstoffröhren.

2. Wie hoch sind der jährliche Stromverbrauch und die dadurch entstehenden Kosten insgesamt und für die einzelnen Leuchtenarten?

Da es eine große Bandbreite an eingesetzten Wattagen gibt, kann diese Frage nicht erschöpfend beantwortet werden. Da bei den Na-Lampen hauptsächlich 70 W-Lampen und 150 W-Lampen verwendet werden, sollen diese hier beispielhaft erwähnt werden. Der Energieverbrauch beträgt ~346 kWh bei 70 W-Lampen und ~708 kWh bei 150 W-Lampen. Die Energiekosten betragen somit ~80,00 Euro bzw. ~163,00 Euro.

3. Wie hoch sind die durchschnittlichen Stromverbräuche pro Stunde für die einzelnen von der Stadt betriebenen Leuchtenarten?

Auch hier sollen aufgrund der Vielzahl der eingesetzten Wattagen lediglich die Werte für 70 W-Lampen und 150 W-Lampen genannt werden. Der Stundenverbrauch beträgt 0,083 kWh bzw. 0,170 kWh.

4. Wie hoch sind die durchschnittlichen jährlichen Wartungskosten für die einzelnen von der Stadt betriebenen Leuchtenarten?

Die jährlichen Wartungskosten für einen Lichtpunkt betragen 24,63 Euro. Diese Kosten sind für jeden Lichtpunkt, unabhängig vom Leuchtmittel, gleich. Für Leuchten mit Na-Lampen kommen je nach Wattage 8,00 Euro bis 15,00 Euro für das Leuchtmittel hinzu. Verteilt auf 4 Jahre entspräche dies 2,00 Euro bzw. 3,75 Euro pro Jahr.

5. *Welches Potenzial hinsichtlich der Reduzierung des Stromverbrauches sowie der Wartungskosten bieten moderne LED-Mastaufsatzleuchten? Welche finanziellen Einsparungen wären jährlich realisierbar? Nach wie vielen Jahren hätte sich eine Musterinvestition amortisiert?*

Das Einsparpotential beträgt je nach Leuchtentyp 50 bis 80 %. Die Wartungskosten reduzieren sich um den Kostenanteil für das Leuchtmittel. Die weiteren Fragen können nicht seriös beantwortet werden. Beispielangaben für das Einsparpotential wurden bereits in der I0170/21 gemacht.

6. *Welche Fördermöglichkeiten für den Austausch von Straßenlaternen bzw. Leuchtenkörper auf LED-Technologie bestehen und wie hoch wird dieser gefördert?*

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) fördert die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED. Aktuell beträgt die Förderquote bis zu 30 %. Die Kriterien sind jedoch recht hoch. Weitere Förderprogramme, welche speziell auf die Umrüstung von Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED zielen, sind nicht bekannt.

Rehbaum